



**UNION SPORTVEREIN**  
**Kainreith-Walkenstein**  
[www.usv-kainreith-walkenstein.com](http://www.usv-kainreith-walkenstein.com)



Liebe Trauerfamilie, Freunde und Bekannte unseres lieben Verstorbenen ! Es war wie ein Paukenschlag als mich **vorigen Montag bei einem Auslandsaufenthalt die unfassbare Nachricht ereilte was passiert ist**

**Ich wollte diese Hiobsbotschaft vorerst nicht wahrhaben – Aber nach kurzer Rückbestätigung war es traurige Gewissheit das uns unser FREUND FRANZ für immer verlassen hat**

Ich habe Franz in den letzten 40 Jahren immer freundschaftlich begleiten dürfen und verbrachte mit ihm viele schöne **gesellige und gemütliche Stunden mit verschiedenen Bekannten und Freunden.**

**Der Kontakt ist in all den Jahrzehnten immer aufrecht  
gewesen – als Jugendlicher in Posselsdorf- dann seine  
Wanderjahre in Wien, Rodingersdorf und Missingdorf  
und zum Schluss in seiner neuen Heimat Deinzendorf  
wo er sich bei seiner lieben Ingrid und der Familie  
besonders wohl füllte**

**und wo ich ihn oft besuchen durfte**

Sein beruflicher Werdegang begann als Maurer wo er vielen  
Bekannten immer wieder geholfen hatte – auch bei uns hat  
er beim Hausbau tatkräftig mitgewirkt

**Später war er ein begehrter Kranführer wo er oft sehr  
lange Anreisezeiten in verschiedene Bundesländer in  
Kauf nehmen musste –**

**Aber diese Strapazen hat er gerne auf sich genommen  
denn er hat seinen verantwortungsvollen Beruf sehr  
geliebt...**

Besonders im letzten Jahrzehnt verband uns ein ganz  
besonders **Hobby – nämlich der Liebe zu unseren  
Oldtimertraktoren – bald war auch die Idee geboren**  
wir könnten doch da was gemeinsam unternehmen.

Zusammen mit **weiteren Freunden organisierten wir die ersten Treffen und Ausfahrten und im nu war aus der kleinen überschaubaren Gruppe eine über die Bezirksgrenzen hinaus anerkannte Gemeinschaft** geformt worden auf die du immer sehr ,sehr stolz warst

Nach Jahren der Aufbauphase war die Nachfrage von weiteren Interessenten so groß das wir eine eigene Sektion nämlich die USV TRAKTORFREUNDE gründeten um die vielen organisatorischen und personellen Herausforderungen optimal bewältigen zu können

Für die Aufgabe des neuen Sektionsleiters mussten wir nicht lange Ausschau halten – auf meine Anfrage hin ob er sich das vorstellen könnte erhielt ich sofort eine positive Reaktion – so war er unser Franz –

**immer den Blick nach vorne gerichtet – und wenn es Verantwortung zu übernehmen gab**

**war er kein Zögerer und kein Zauderer**

**das machen wir schon – war sein Lebensmotto**

Bei der Wahl wurde er von über 40 Traktorfreunden beeindruckend in diese wichtige neue Funktion und **gewählt**

**Zusammen mit einem sehr guten Team im Hintergrund, das er sehr schätzte und das ihm auch viel Unterstützung zuteil haben lies**

***In den nächsten Jahren konnten gemeinsam weitere große Erfolge erzielt und viel schöne und erfolgreiche Aktivitäten durchgeführt werden.***

*Franz hat auch immer getrachtet das die Vereinsveranstaltungen gut besucht waren – seine Ingrid mit Familie aber weitere zahlreiche Freunde aus seiner neuen Heimat Deinzendorf und auch die Familie seines Bruders Kurt waren immer wieder bei den verschiedenen Treffen und Festen dabei*

Vor allem im Traktorstadl bei Karin und Harald in Walkenstein fanden die Traktorfreunde eine neue und schöne Heimat – es gab keine Veranstaltung oder Stammtisch an dem Franz nicht dabei war und es war klar für ihn das er bei den ersten und manches Mal auch bei den letzten dabei sein musste

Die Ausfahrten wurden gemeinsam besprochen und organisiert – die Meinung anderer hat er immer respektiert – Von den über **50 Ausfahrten, bei der Franz übrigens bis auf ganz wenige nicht dabei sein konnte** –

lag im eine **Ausfahrt ganz besonders am Herzen – die Ausfahrt zur Bundeswinzerklönigen TANJA hier nach Deinzendorf**

**da müssen wir hin, verstehst hat er zu mir** gesagt –

und wir sind gekommen mit annähernd 40 Oldtimertraktoren und über 50 USV Aktivisten wurden wir von Tanja und ihrer Familie sehr herzlich empfangen

Mit 1000 PS zur Bundesweinkönigen stand dann in den Zeitungen –

**Er war sehr stolz auf seine erfolgreiche Initiative**

**es war ein großer und ganz besonderer Tag für FRANZ**

**Aber nicht nur bei den Traktorfreunden war er aktiv –**

**wenn es seine Zeit und Gesundheit erlaubte**

**engagierte er sich beim Kegeln, Stockschießen,**

**Wandern und vielen andere Veranstaltungen, er war**

**fixer Bestandteil bei den verschiedenen**

**Kartenspieltournieren – wo er auch hin und wieder sein**

**exzellentes Gulasch für die vielen Gäste und natürlich**

**auch für uns zubereitete.....**

**Franz war auch ein sehr guter KOCH**

**Einige Tage vor seinem Tod hat er mich noch  
angerufen um mich über seine Absichten bezüglich  
der möglichen Pensionierung zu informieren**

**Die Zeit des Ruhestandes über die er sich schon gefreut  
hatte um noch mehr Zeit mit der Familie und seinen  
Freunden zu verbringen ist ihm leider nicht mehr vergönnt**

**Trotz aller Entbehrungen und auch Enttäuschungen  
die auch er hinnehmen musste ließ er sich durch  
nichts beirren und konnte seine optimistische  
Lebenseinstellung immer beibehalten**

**Deine menschlichen Qualitäten, dein positiver  
Gesamtauftritt und deine Bescheidenheit werden uns  
immer in Erinnerung bleiben**

**Der heutige Tag ist nicht da Bilanz zu ziehen – nein wir  
müssen ein letztes Mal aufrichtig Danke sagen für  
deinen unermüdlichen Einsatz, deine Hilfsbereitschaft  
und deine ehrliche Freundschaft**

**Wir verlieren mit Franz ein überaus korrekten  
verantwortungsvollen und tüchtigen  
Funktionsträger und vor allem einen treuen u  
aufrichtigen FREUND**

**Wenn Freunde auseinandergehen dann sagen sie AUF  
WIEDERSEHEN**

**Karl Schleinzer / 7.12.2019**